



Foto : Lyodoh Kaneko

Théo Fouchenneret

Théo Fouchenneret gewann den 1. Preis des Internationalen Klavierwettbewerbs Genf im November 2018. Im Alter von 24 Jahren ist dieser junge Pianist unzweifelhaft am Anfang einer brillanten Karriere. Die Sensibilität und Poesie seines Anschlags zeichnen ihn ebenso wie die Reife seiner Interpretationen gegenüber anderen Pianisten seiner Generation aus.

Nach einem erfolgreichen Studium bei Christine Gastaud am Konservatorium seiner Heimatstadt Nizza, absolvierte er sein Klavierstudium mit Auszeichnung bei Alan Planès, Hortense Cartier-Bresson und Jean-Frédéric Neuburger am Pariser Konservatorium (CNSMDP). Im Jahre 2013 gewann er den 1. Preis des Internationalen Klavierwettbewerbs Gabriel Fauré in Pamiers.

Wenige Monate vor der Auszeichnung beim Genfer Wettbewerb erhielt Théo Fouchenneret den 1. Preis und fünf Sonderpreise bei der Lyon International Chamber Music Competition mit seinem Trio, dem Messiaen Trio, zusammen mit David Petrlik (Violine) und Volodia Van Keulen (Cello). Zurzeit ist das Messiaen Trio bei der Foundation Singer Polignac in Paris in Residenz.

Théo wird oft zu Fernseh- und Radioauftritten eingeladen. Aber seine wahre Berufung verspürt er für den Liveauftritt. Er erntete bereits großen Applaus auf namhaften französischen Bühnen (Fondation Louis Vuitton, Opéra de Nice, Opéra de Dijon...) wie auch im Ausland (Sala Verdi in Mailand, Université Antonine in Beirut, Philharmonie von Xi'an, Toppan Hall in Tokyo, Izumi Hall in Osaka, Munetsugu Hall in Nagoya, National Concert Hall in Taipei ...).

Théo ist zu Gast bei zahlreichen Festivals (Festival de Deauville, Festival de la Roque d'Anthéron, Folle Journée de Nantes, Cully Classique, Klavier-Festival Ruhr...) und teilt sich die Bühne mit den talentiertesten Musikern seiner Generation.

Seine erste CD erschien im Jahre 2013 mit der Violinistin Tatsuki Narita, bei „Sonare Art Office“ Records, mit der Aufnahme der Sonate für Violine und Klavier von César Franck und der 2. Violinsonate von Gabriel Fauré. Im Jahre 2015 folgte die Aufnahme bei „Claves Records“ mit der Cellistin Astrid Siranossian. Im Jahre 2018 erschien die erste CD des Messiaen Trio, mit dem Klarinettenisten Raphaël Sévère, bei „Mirare“ Records von „Quatuor pour la fin du temps“ von Olivier Messiaen und „Court Studies from the Tempest“ von Thomas Adès.

Sein großer Wunsch ist die Aufführung und Einspielung der Werke Beethovens.